



Karl-Heinz Simon (Hrsg.),
Gabriele Harrer-Puchner
(Hrsg.), Felix Tretter (Hrsg.)
**Humanökologie des
Wassers**

*Element und Ressource – Konzepte und
Inspirationen*

212 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-98726-152-7,
32,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Wasser ist Leben – doch die Ressource steht unter Druck. 10 Autor:innen beleuchten die facettenreichen Herausforderungen und Möglichkeiten rund um das Element, das unsere Existenz prägt. Von globalen Klimaveränderungen über regionale Nutzungskonflikte bis hin zu philosophischen und künstlerischen Perspektiven spannt das Buch einen weiten Bogen. Es bietet wissenschaftliche Analysen, gesellschaftliche Handlungsvorschläge und kulturelle Reflexionen, die interdisziplinär und praxisnah zugleich sind.

Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Humanökologie, lädt dieser Band dazu ein, Wasser nicht nur als Ressource, sondern auch als Quelle von Inspiration und Verantwortung zu betrachten. Ein Buch für alle, die die Zukunft unserer Lebensgrundlagen mitgestalten wollen.

Karl-Heinz Simon

Karl-Heinz Simon studierte Elektrotechnik, Soziologie, Politologie und Philosophie. Er arbeitete am Center for Environmental Systems Research der Universität Kassel an zahlreichen Systemstudien, u.a. zu Energie, Landwirtschaft und zu alternativen Lebensweisen.

Gabriele Harrer-Puchner

Gabriele Harrer-Puchner studierte Geologie und ist seit Längerem mit der Konzeption und Durchführung von ganzheitlichen und interdisziplinären Wirkungsanalysen u.a. in den Bereichen Energie, Mobilität, Ernährung, Stadt- und Regionalentwicklung und Transformation sowie mit der Entwicklung von digitalen Simulationsspielen befasst. Sie ist derzeit Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Humanökologie (DGH).

Felix Tretter

Felix Tretter studierte Medizin, Psychologie, Soziologie, Statistik und Philosophie. Er arbeitete als Psychiater, Neurologe, Psychotherapeut sowie Umwelt- und Suchtmediziner. Seit den 1970er Jahren forscht und publiziert er zu Humanökologie und Systemtheorie. Er war Präsident der Deutschen Gesellschaft für Humanökologie (DGH) und gehört deren wissenschaftlichem Beirat an.